

Halle und Umgebung.

Halle, 4. März.

Der Preußenbund und die Nationalliberalen.

In einer vom Nationalliberalen Verein nach St. Nikolaus einberufenen Versammlung sprach gestern, Dienstag, Herr Landtagsabg. Dr. Planck über die Beziehung...

Der erste Antrag zum Preußenbund war noch so gehalten, daß die nationalliberale Partei ihn billigen konnte.

Aber schon der 18. Januar zeigte die ganz anderen, maßlosen Tendenzen des Preußenbundes. Redner erinnert an den für den Geist dieses Tages so charakteristischen Kaiser...

Die Grundtendenzen des Preußenbundes sind im großen und ganzen die des Konföderatismus überhaupt. Die demokratische Bewegung wird als ein Gegner künstlich geschaffen...

Die konervative Partei sieht es, sich hinter wirtschaftlichen und nationalen Bestrebungen zu verhehlen. Sie versteht es ausgezeichnet, eine Politik der Hypothekierungen zu treiben.

Referent bespricht sodann die Stellung der nationalliberalen Partei, die seit der Zaden-Angelegenheit von der Rechten wie von der äußersten Linken den heftigsten Angriffen ausgesetzt ist.

Sichte, Wilhelm der Große und seine Paladine Bismard und Molke angehören. Wenn die nationalliberale Partei von diesem Wesen einen Hauch verpufft, so daß sie von sich sagen, daß sie auf dem rechten Wege ist.

Lebhafte Beifall folgte den Ausführungen des Redners. In einer kurzen Diskussion wird von Oberlehrer Prof. Jacobson des Mitsprachensvotum kritisiert und der nationalliberalen Partei der Vorwurf gemacht, daß sie sich dem sozialdemokratischen Antrag angeschlossen habe.

Nach dem Dank und Schlußwort des Vorsitzenden wurde die Versammlung mit einem Hauch auf den Kaiser geschlossen.

Der Haus- und Grundbesitzerverein

Hatte zu Dienstagabend keine Mitglieder zu einem Vortragabend eingeladen, zu dem sich ein recht stattliches Publikum in den Germaniaclub eingefunden hätte.

„Erhaltungspflicht des Feuerlöschens und Feuerlöschung in Halle.“

Trotz der modernen und schnell arbeitenden Berufswehr, so führte der Redner aus, kann bei einem Brande nicht verhindert werden, daß durch die Völsarbeiten die an die Brandstelle angrenzenden Grundstücke in Mitleidenenschaft gezogen werden.

Die Schnelligkeit, mit der eine Hilfeleistung erfolgen kann, mögen einige Zahlen beweisen. Zu einer Fahrt zum äußersten Hohenbrietzen die Hauptwache 4 Minuten, die Südwache 13 Minuten, zum äußersten Süden gelangt die Hauptwache in 8 Minuten, die Südwache in 6 Minuten.

Die Stärke der Wehr wird nach Einrichtung der neuen Wache 96 Mann betragen. Die der Wehr zur Verfügung stehende Ausrüstung entspricht den modernsten Anforderungen.

Herr Rechtsanwalt Herzfeld macht noch darauf aufmerksam, daß die Versicherungsgesellschaften auch gegen Brandlegung von Betrieben, sowie die Unkosten bei den Aufräumungsarbeiten vergrößert.

„Die neue Kanalanlage und die Kanalgebühren.“

Bis jetzt ist in unserer Stadt für eine moderne Ableitung von Fäkalien noch nicht in genügender Weise gesorgt. Sie gelangen alle ungeeignet in die Saale, verursachen naturgemäß eine starke Verunreinigung des Flusses.

Für die Hausbesitzer würde die neue Kanalanlage eine neue finanzielle Belastung bedeuten. Zunächst sind an solchen Häusern, die bisher keine Entwässerung besaßen, die Kanalarbeitungen durch Abführung von Abfallröhren nötig.

Die beiden Vorträge fanden den lebhaftesten Beifall der Versammlung. Der 1. Vortrage des Vereins, Herr Stadtrat Gogas, stellte für diesen Sommer eine Beschließung der neuen Anlage in Aussicht.

Der Reichs- und württemberg. Landtagsabgeordnete Konrad Haukmann-Stüttgen

besucht am Freitag, den 28. Februar, in Halle die hiesige fortschrittliche Volkspartei einzufinden hat.

Die Beleuchtung der Kraftwagen. In einer hiesigen Zeitung wurde vor kurzem auf eine Gerichtsverhandlung Bezug genommen, in der ein Kraftwagenführer bestraft worden ist, weil er in einer verkehrsreichen, aber schlecht beleuchteten Straße zwar mit sogenannten Straßenlaternen, aber ohne Scheinwerfer gefahren wäre.

Der hiesige Automobilverein hat schon seinen Gesellschafterbericht über die abgelaufenen 2 Jahre herausgegeben. In einer kurzen Einleitung wird gesagt, wie sich der Verein, der in diesem Jahre auf eine 50jährige Wirksamkeit zurückblicken kann, zu seiner

Teppiche Gardinen Dekorationsstoffe, Bekant grosse Auswahl. Brung Freytag, Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.

Ballische Pflänerschaft A-u.

Dem Geschäftsbericht entnehmen wir folgendes: Die Gesamtwirtschaftslage war im abgelaufenen Geschäftsjahr keine allzu glänzende...

leider das heutige Konzert der Gebrüder Hoffmann verfallen zu sein...

Konzert des Weimarer Sängers. Am Montag, den 9. März, hält der Weimarer Sängerkreis unter Leitung seines neuen Dirigenten...

Verheiratung von Grafen von G. Auf diesen morgigen Donnerstag, im Saale der Loge zu den 5 Türmen...

Letzte Depeschen.

Der Kaiser zur Truppenvereinbarung in Wilhelmshaven.

Wilhelmshaven, 4. März. Der Kaiser traf gegen 10 Uhr mit dem Hofjäger auf der Werft ein, nahm die Meldung des Prinzen Heinrich...

Wilhelmshaven, 4. März. Der Kaiser verließ kurz vor 12 Uhr das Linienfährtenschiff „Deutschland“ und fuhr im Auto nach dem Exerzierplatze der 2. Marine-Division...

Der Fürst von Albanien auf der Reise.

Badenbad, 4. März. Der Fürst und die Fürstin von Albanien haben heute mittig in ihrem Hofstaat Schloss Badenbad verlassen...

Die Beisetzungsfeierlichkeiten für Kardinal Ropp.

Breslau, 4. März. Die „Schief, Volkssag“ meldet: Die Beisetzungsfeierlichkeiten für den verstorbenen Kardinal Ropp werden im Hofen Dom stattfinden...

Japanische Interessen in China.

Peking, 4. März. Die japanische Regierung übt einen großen Druck auf China aus, um zwei Konventionen zu erhalten. Die erste betrifft den Bau einer Bahn nach Tsingtau...

Ein deutscher Dampfer bei Nordens gesunken.

Bremen, 4. März. Der Dampfer „Stadt Norden“ ist in der letzten Nacht bei Nordens mit einer großen Ladung Mehl gesunken. Die gesamte Ladung wurde unter sehr schwierigen Umständen durch das Nordens gerettet...

Amliche Beschäftigung französischer Rajernen.

Paris, 4. März. Eine Unterkommission des Gesundheitsausschusses der Kammer untersog die Manner Rajernen einer eingehenden Beschäftigung. Es zeigt, daß sie von dem Ergebnis derselben im allgemeinen befriedigt ist...

Brettertag des nationalliberalen Landesvereins für das Königreich Sachsen.

Leipzig, 4. März. Wie die Geschäftsstelle des Nationalliberalen Landesvereins für das Königreich Sachsen mitteilt, wird der diesjährige Brettertag am Sonntag, den 22. März, mittags 12 Uhr in Plauen abgehalten werden.

Der Bombenwerfer in Fiume verhaftet.

Fiume, 4. März. Der Täter, der den Bombenanschlag gegen den Palast des Gouverneurs verübte, ist verhaftet worden. Er ist gefanglich. Sein Name und die näheren Angaben werden im Interesse der Unterjüngung geheimgehalten.

Carranza gibt Auskunft über den Tod Bentons.

Atlixcoles, 4. März. General Carranza hat eine dreigliedrige Kommission zur Untersuchung des Falles Benton ernannt. Es wird erklärt, daß die Kommission bereits nach Juárez unterwegs sei.

Vermittelte Drehtnachrichten.

Ein Hingstler Bürgermeister. Wie aus Hingstler, 4. März, gemeldet wird, ist Bürgermeister und Landrat Peter Reinwald aus Bad Brückenau verstorben, wie es heißt, unter Hinterlassung beträchtlicher Schulden.

heutigen Bedeutung einmündig hat. Der Jahresbericht gibt einen Überblick über die große Zahl von Ausstellungen und Vorträgen, die der Kunstverein in den Jahren 1912/13 veranstaltet hat.

Königlich Preussische. Die Erneuerung der Feste auf 3. März, die Feste des Königs, des Reichs und des Kaisers, am 10. März, zu bewirken ist, wird in Erinnerung gebracht.

Kinastampfe im „Kollektator“. Wie schon bei früheren derartigen Veranstaltungen, so haben auch diesmal die Kinastampfe ihre Ausstrahlung auf das öffentliche Publikum nicht verfehlt. Den besten Beweis dafür liefert das große Interesse...

Das Winterfest des 1. kommunalen Besitztvereins fand am Dienstag im Neumann-Haus statt. Das reichhaltige Programm hatte viele Teilnehmer und Gäste zusammengeführt. Man ließ sich ein paar Stunden die Sorgen des Alltags hinter sich...

Bürgermeister a. D. Trömel von Wedom, dessen Name in Folge seines gemeinnützigen Eintretens in die französische Fremdenlegen durch die Presse der ganzen Welt bekannt geworden ist, hielt am Dienstag, den 10. März, im „Wintergarten“ einen Vortrag...

Von den russischen Saisonarbeitern, die jetzt wieder in großer Zahl hier eintreffen, fehlen dieses Jahr einwunder voll alle, die militärische Ausbildung haben. Ausland hält diese Leute einwunder würdig, weil es eine große Probemobilisierung plant.

Festtag. Am 2. März nachmittags zwischen 12 und 3 Uhr ist nach der Probe im Stadttheater eine Geige im Werte von 1000 Mark gestohlen worden. Am Samstag der Geige auf der Bohlenstraße ist durch die Schallgeber die Besichtigung. Herr Nikolai Amati Cremonensis fachlich deutlich zu sehen.

Theater, Konzerte und Vorträge. Stadttheater. Heute abend 7 1/2 Uhr „Lohengrin“. Die berühmte Vertreterin der Elfa bei den Banertheater Bühnenfestspielen, Frau Lily Safaren-Waag, hat die Partie als Golt. Donnerstag um 8 Uhr, „Die einte im Mai“.

Walhalla-Theater. Das glänzende März-Programm, das nur aus erstklassigen, für Halle teilweise vollständig neuen Attraktionen zusammengesetzt ist, erzielt allenthalben einen durchschlagenden Erfolg. Cheitredia, der verwegene Radfahrer, sowie der mysteriöse Dedenläufer, bieten Leistungen, die sich jeder ansehen sollte.

Kammermusik. Für den nächsten Montag stattfindenden Werten und letzten Kammerkonzert des Wille-Quartetts haben die Künstler ein außerordentlich reichhaltiges Programm aufgestellt: Schumanns Klaviertrio D-Moll, Beethovens Streichquartett C-Dur Op. 59 Nr. 3 und Schubert's Follerkonzert, eines der schönsten und beliebtesten Werke in der ganzen Kammermusik-Literatur.

Generalmusikdirektor Dr. Max Reges erkrankt. Infolge telegraphischer Mitteilung von einer Erkrankung Max Reges' wurde am 11. März ein Ersatz für den Generalmusikdirektor ernannt.

Generalmusikdirektor Dr. Max Reges erkrankt. Infolge telegraphischer Mitteilung von einer Erkrankung Max Reges' wurde am 11. März ein Ersatz für den Generalmusikdirektor ernannt.

Die Diskontogesellschaft in Berlin veröffentlicht im heutigen...

Die Vereinigung der Sportartikelhersteller Deutschlands beschloss...

Harbör Kohlenwerke. Die Gesellschaft hat im verflossenen Jahre...

Wagongestellung im mitteldeutschen Braunkohlgebiet. Auf den Stationen der Königlich-Braun-

Friedmann & Weinstock, Leipzig Str. 12.

Table with multiple columns containing financial data for 'Berliner Börse' and 'Leipziger Börse', including various stock and bond prices.

und Braunkohlengeste 5648 (nicht gestellt) Wagen zu je 10 t...

Waren und Produkte.

Magdeburg, 4. März. Kornzucker 65%, ohne Saft 3.85-8.95...

Hamburg, 4. März. (Vorm.-Bericht.) Rüben-Rohzucker 1. Produkt...

Berliner Börse.

Die gestern stärker hervorgetretene Abgabenneigung blieb heute...

Die Unternehmungslust war heute sehr gering. Das Ausland hatte...

Produktenbörsen.

Die Unternehmungslust war heute sehr gering. Das Ausland hatte...

war, dass die Tendenz für Broitgefreide und Mater matt war...

Anfangs-Kurse.

Table with two columns of market data, including prices for wheat, rye, and other commodities.

Getreide-Frischmarkt-Notierungen.

Table with two columns of grain market data, listing prices for wheat and rye.

Fissschiffahrt auf der Saale.

Halle a. S., 2. März. (Mitgeteilt von der Reederei der Saale-Schiffers...)

Schlosspflanzung auf der Elbe.

Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft Aktien a. d. Elbe...

An- u. Verkauf sowie Belohnung v. Wertpapieren...

Table with two columns of market data, including prices for various stocks and bonds.

Schluss-Kurse.

Table with two columns of market data, listing closing prices for various securities.

Leipziger Börse.

Table with two columns of market data for the Leipzig Stock Exchange, including various stock and bond prices.

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S., Alte Promenade 2, gegenüber dem Stadttheater.

Aktienkapital und Reserven: 125 Millionen Mark.

Walhalla-Theater
Anfang 8 Uhr.
Gastspiel Weinreiss
Hartsteins erfolgreichster Konkurrent.
„Das Notquartier“, 60 Minuten stürm. Lachen.
Hierzu das glänzende Variété-Programm.
Der mysteriöse Deckenläufer vom Zirkus Busch, Berlin.
Chester Dieck, der tollkühne amerikan. **Cyclist.**

Saal der Loge zu den 5 Türen.
Donnerstag, den 5. März, abends 8 Uhr
Beethoven-Abend von
Elaine Feez
aus der Meisterklasse
Télémaque Lambrino-Leipzig.
Sonaten F-Dur Op. 10 Nr. 2, G-Dur Op. 14 Nr. 2, D-Dur Op. 10 Nr. 3, F-Dur Op. 78.
Konzertflügel „Bühner“ aus dem Magazin von B. Döll.
Karten zu M. 3,10, 2,10, 1,50, 1,00 in der Hofmusikalienhandlung von **Heinrich Hothan.**

Montag, den 9. März 1914, abends 8 Uhr, in der Loge zu den fünf Türen, Albrechtstrasse
Konzert des Meiling'schen Frauenchors.
Leitung: **Max Ludwig, Leipzig.**
Mitwirkende: **Dorothea Heiling (Sopran), Martha Seeliger (Alt), Leo Schönboch (Cello), Walter Koch (Klavier).** Mitglieder des Lehrergesangsvereins.
Frauenchöre u. gemischte Chöre von Lott, Hauptmann, Schubert usw.
Lieder und Duette. Solostücke für Cello.
Eintrittskarten zu 1,05 u. 0,55 i. d. Hofmusikalienhdlg. v. **R. Koch.**

Wintergarten, Dienstag, 10. März, 8 Uhr.
Einmaliger Vortrag gehalten vom ehemaligen **Bürgermeister von Usedom Paul Trömel** im Dämmerzustand zur **Fremdenlegion.**
Das Rätsel meines Lebens.
Karten zu Mk. 2,50, 1,50, 1,- u. 75 Pfg. in der Hofmusikalienhandlung von **Heinrich Hothan.**

Neue Bewirtschaftung. **Hotel Goldener Ring, Halle a. d. S. am Markt.**
Empfehle mein **Restaurant erste Etage**
Vornehm eingerichtet. Hohe helle Räume. Angen. Aufenthalt. Vornehmer Familienverkehr. Echt Pfälzer. Münchener Spatenbräu. Hesiges Freyberger. Kleines Diner, reichhaltige Speisekarte. Stammgerichte zu kleinen Preisen. Anerkannt vorzügliche Küche.
Grosser und kleiner Festsaal zur Abhaltung von Festlichkeiten, Dinners, Soupers, Hochzeiten, Kongressen, Kommissen usw.
Elektrisches Licht, Zentralheizung in allen Räumen.
Telephon 1240. **Inh. G. Pippel.**

Mit dem
PIANOLA-PIANO
erwirbt jeder die Fähigkeit, im wahren Sinne des Wortes sämtliche Kompositionen der Musikliteratur vollendet vorzutragen zu können, denn das **PIANOLA-PIANO** ist das Klavier, das jeder ohne irgend welche musikalische Vorkenntnisse vollendet spielen kann.
Charles Steinway Präsident der Firma
Steinway & Sons äussert sich über das
Pianola
Wir haben das Pianola zum Einbauen in unsere Klaviere gewählt, weil es der vollständigste aller Klavierspielapparate ist.
Vorführung jederzeit unverb.
B. Döll, Piano-Magazin,
Gr. Ulrichstr. 33/44. Fernruf 635.

Fortschrittliche Volkspartei für Halle a. S.
Öffentliche Versammlung
Donnerstag, 5. März cr., abends 8 1/2 Uhr in den „Hallaufführungen“
Reichs- und württemb. Landtagsabgeordneter **Herr Konrad Haussmann - Stuttgart** spricht über:
Deutsche Auslandspolitik.
Alle Bürger und Bürgerinnen von Halle und Umgegend sind zu dieser Versammlung eingeladen.
Der Vorstand der fortschrittlichen Volkspartei für Halle a. S.

Handwerker-Meister-Verein.
Freitag, den 6. März 1914, abends 8 1/2 Uhr, im Gr. Hofsaal, Hofstr. 2. Vortrag von Herrn Professor Dr. von Drigalski:
1. 8 Uhr ausschließlich nur für Damen:
2. 9 Uhr ausschließlich nur für Herren:
Ueber die Verhütung der Krebskrankung.
Bei dem hohen Interesse und der großen Bedeutung dieses Vortrages gerade für die Familie haben wir Zutritt, und zwar zu 1. nur Damen, zu 2. nur Herren.
Weitere Tagesordnung für die Veranstaltung: — Bekanntgabe des Programms für 1914.—

Würzburger.
Morgen Donnerstag
Schlachte-Fest
und Anstich von **ff. Würzburger Doppelbock.**
Schächtermeister **Ludwig Riese.**

Apollo-Theater.
Deute, den 4. März: Fortsetzung der Großen **Internationalen Ringkämpfe.**
Deute ringen gegen **Carlos, Bortuaf, Janso, Schweiß, Schelle, Thüringen, Heckschenschmidt, Jungblud.**
Außerdem der erstklassige Spezialakt: **„Nachtshatten“** Grösste in 1 Akt mit Gesang und Tanz von **Alte, Metard, H. Nitta, Metard.**
„Das lebende Spielzeug“
„Ein Mädchen von Jüergens u. Wifens.“
Carlo, 20 Jahre alt, 72 cm groß. Beppi, 19 Jahre alt, 64 cm groß, und die übrigen großen Attraktionen.

Hotel Wettiner Hof
Magdeburgerstr. 5.
Täglich Konzert,
Kapellmeister **Rane.**

Moderne Seidenstoffe
für **Brettländer, Reste für Schlips, Sehtücher und Blusen** zu billigen Restpreisen.
Soldanhaus Georg Schwarzenberger,
Gr. Steinstrasse 88.
Sonntags geöffnet 1/2, 12—1/2 Uhr.

Stadt-Theater in Halle.
Dir.: **Gez. Gotrat W. Richter, Herrrut 1181.**

Donnerstag, den 5. März 1914: 189. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel.
Novität! Zum 16. Male:
Wie einst im Mai.
Wandervogel-Operette in 4 Akten, von **Rudolf Bernauer** und **Paula Schramm**, Musik von **Walter Kollo** und **Willy Reichshäfer.** In Szene gesetzt von **Gez. Gotrat W. Richter.**
Spielleitung: **Karl Stablers.**
Musikalische Leitung: **Dr. Geon Blum.** Intendant: **Dr. Jordan.**
Die Bühne arrangiert von **Ballmeisterin Adele Stahlberg-Witt.**
Erstes Bild:
1888.
v. Henteshonen, Oberk. a. d. Fritz Gotrat, Ottile, seine Tochter, Stanislaus v. Methusalem, Ernst Cicero v. Henteshonen, Camille Sammes.
Zweites Bild:
1888.
Ottile v. Henteshonen, Erna, Ernst Cicero, ihr Vater, Camille Sammes, Fritz Nitterbog, Otto Peters, Stanislaus von Methusalem, Karl Stablers, Angulitura, seine amtierende Wanda Hoffmann, Justizrat Bergemann, G. Zies, ein fremder Herr, Frau Frieda, Elie Sebel, Ida, Niella Kula, G. Sauerhagen, Hedwig Holte, 2. Freundin, Emma Heise, Zensurinnen bei Kroll, Männliche Begleiter und Damen der Gesellschaft, Spielt bei Kroll, in dem damals beliebten „Beranigungs“-
Drittes Bild:
1888.
Kommerzienrat Friedrich Nitterbog, Otto Peters, Heinrich, i. Sohn W. Bahrenbach, Ottile, Erna, Stanislaus von Methusalem, Karl Stablers, Missi, seine dritte Frau, Marie Brandow, Arthur Müller, Oberingenieur, Justizrat Bergemann, Karl Saumann, Geora Ditis, Gertrude, Heinrichs kleines Schindlamm, Diener bei (Karl Jordan, Nitterbog, Erich Mathiesen, Alfred Angestellte des Hauses Nitterbog, seine Gattin im Bandhaus des Kommerzienrats Nitterbog in Schöneberg.
Viertes Bild:
1913.
Seins, Breiberg v. Nitterbog, Fred, i. Sohn, Walter Bahrenbach, Stanislaus von Methusalem, Vera Müller, Erna, Godea, Tilla, ihre Tochter Irma, Käthe Komfelle, Söhneberg-Liebes, Thal, Angulitura, Gräfin von Bornholm, Wanda Hoffmann, Johann, ihr Kammerdiener, Rittm. Drettrich in Vera Müllers Modelation, Elisabeth Wandte, Modistinnen und Mannequins, Spielt im heutigen Berlin in Vera Müllers Modelation, Nach dem 2. und längere Pause, Opern-Belle, Kassenöffnung 7 Uhr, Anf. 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Freitag, den 6. März 1914: 189. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel.
4. Akt, im Novitäten-Sollas, Novität! Zum 1. Male:
Dorotays Rettung.
Schauspiel in 4 Akten von Alfred Sauter.
Voraussetzungen der Nitterbog'schen Gesellschaft haben Gültigkeit.

SALAMANDER
Einlegungs-Stiefel!
für Knaben und Mädchen
Salamander Schuhges. m. b. H. Berlin
Niederlassung, Halle a. S.: **Leipziger-Strasse 100.**
Einheitspreis Mk. 12,50

Wein- u. Likörstuben
„Fledermaus“,
Gr. Ulrichstrasse 44.
Grösste und vornehmste Bar am Platze.
Von 300 Uhr nachm. ab geöffnet.
Es spielt die berühmte Italiener-Kapelle **Vincenzo Buonomo.**

Wir drei verkünden laut im Chöre:
Heißt Alle nur noch mit Hallore

Wintergarten.
zum großen **Maskenball-Fest im Wintergarten-Resourse**
Donnerstag, den 5. März 1914, abends 8 Uhr. Zutritt freigegeben.
Kartenöffnung 7 Uhr. Beginn des Maskenballs 9 1/2 Uhr. Beginn der 5. Abtheilung 11 Uhr.
Nur Gelbbrettel! 1. Preis 50 Mark in bar.
Gartenstr. 59 Pflg. Wartenabstiegen 25 Pflg. Begl. Begleitern 10 Pflg.